

18. August 2016

„Grafenegg Festival“ feiert zehnten Geburtstag

Multimedia-Performance, Beethoven und Uraufführungen zur Eröffnung

Eine Woche nach dem letztem Sommerkonzert beginnt auf Schloss Grafenegg das eigentliche „Grafenegg Festival“, das heuer zehnten Geburtstag feiert und in der Jubiläumssaison Ludwig van Beethoven in das Zentrum des Programms stellt.

So dirigiert bereits zur Eröffnung morgen, Freitag, 19. August, ab 20 Uhr im Wolkenturm Yutaka Sado Beethovens Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125. Das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich wird dabei vom Wiener Singverein, den Alumni des European Youth Orchestra und Solisten wie Camilla Nylund, Klaus Florian Vogt und René Pape unterstützt. Mit „Fanfare“ und „An die Hoffnung“ gelangen dabei auch zwei Werke des diesjährigen Composers in Residence, Christian Jost, zur Uraufführung. Bereits ab 18 Uhr entführt Michael Sturminger in einer Multimedia-Performance im Auditorium die Besucher auf eine Zeitreise in die Renaissance.

Am Samstag, 20., und Sonntag, 21. August, folgt The Cleveland Orchestra unter Franz Welser-Möst mit den Solistinnen Leila Josefowicz und Luba Orgonášová, die im Wolkenturm Werke von Thomas Adès, Béla Bartók und Richard Strauss zur Aufführung bringen. Am Sonntag, 21. August, singt zudem Klaus Florian Vogt, begleitet von Helmut Deutsch am Klavier, ab 11 Uhr in einer Matinée im Auditorium Franz Schuberts Liederzyklus „Die schöne Müllerin“ D 795.

Bis Sonntag, 11. September, folgen dann Auftritte der weltbesten Orchester in Serie, unter ihnen das London Symphony Orchestra unter Gianandrea Noseda am Freitag, 26. August, die Tschechische Philharmonie unter Jiří Bělohlávek am Sonntag, 28. August, das Königliche Concertgebouworchester Amsterdam unter Daniele Gatti am Freitag, 2. September, das Mariinsky Orchester St. Petersburg unter Valery Gergiev am Samstag, 3. September, das Orchestre National de France unter Christoph Eschenbach am Sonntag, 4. September, das WDR Sinfonieorchester Köln unter Jukka-Pekka Saraste am Donnerstag, 8. September, die Sächsische Staatskapelle Dresden unter Christian Thielemann am Samstag, 10. September, und zum Finale am Sonntag, 11. September, die Wiener Philharmoniker unter Rudolf Buchbinder.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail tickets@grafenegg.com und <http://www.grafenegg.com/>.